

Redacteur:
G. Köhler.



Verleger:
G. Heinze & Comp.

Publicationsblatt der Stadt Görlitz.

(Als Beilage zu No. 34. des Görlitzer Anzeigers.)

Montag, den 30. August.

[3026]

Nachstehende Bekanntmachung:

Um die Nachtbewachung der Stadt in ihrem Erfolge zu sichern, ist festgesetzt worden, daß, bei Vermeidung einer Ordnungsstrafe von 10 Sgr., während der Nacht, von 10 Uhr Abends ab, keine Leitern oder andere die Sicherheit gefährdende Gegenstände außerhalb der Häuser und Gehöfte liegen bleiben, so wie, daß alle Haus- und Hofthüren Abends von 10 Uhr ab nicht offen stehen, auch in der Zeit von Ostern bis Michaelis von 11 Uhr ab, in der Zeit von Michaelis bis Ostern aber von 10 Uhr ab, fest verschlossen sein sollen; und bringen wir diese Anwendung andurch zur allgemeinen Kenntniß.

Görlitz, den 27. März 1835.

Der Magistrat.

wird hiermit wiederholt in Erinnerung gebracht.

Görlitz, den 23. August 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[3027]

Diebstahls-Bekanntmachung.

Es sind allhier während des Jahrmarktes 2 Bällchen weiße Leinwand, resp. 35 und 36 Ellen Länge, so wie eine goldene Busennädel in Form einer emailirten Birne mit dergleichen Blättern gestohlen worden, und wird vor dem Ankauf dieser Sachen gewarnt.

Görlitz, den 27. August 1847.

Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[3028]

Auf Hengersdorfer und Ober-Sohraer Revier sind

17	Klastern eichenes Scheitholz II.	Sorte für 5 Rthlr.	pro Klastern,
16	= kiefernes	= II.	= 4 = 15 Sgr. =
2	=	= III.	= 3 = 15 =
9	=	= Stockholz	= 2 = =

und 12½ Schock kiefernes 2 Ellen langes Reizig für 2 Rthlr. 12 Sgr. 6 Pf. pro Schock zum freien Verkauf an hiesige Einwohner gestellt worden, und sind die Zettel von der Stadthauptkasse zu lösen.

Görlitz, den 24. August 1847.

Der Magistrat.

[2763]

Bekanntmachung.

Der Verkauf des Torfes auf dem, der hiesigen Stadt-Kommune gehörigen Torfbrüche bei dem Kohlfurter Bahnhofs findet von jetzt ab im Ganzen und im Einzelnen zum Preise von 1 Rthlr. 1 Sgr. für Tausend Stück statt, und haben die Käufer sich bei dem Oberförster in Kohlfurt zu melden, daselbst auch den Geldbetrag zu erlegen.

Görlitz, den 13. August 1847.

Die städtische Forstdeputation.

[2933] Auf dem Rückplatz beim Kohlfurter Bahnhofs sind 767 Klastern Scheitholz III. Sorte zum freien Verkauf an hiesige Einwohner zum Preise von 3 Rthlr. 10 Sgr. pro Klastern gestellt worden und wird die Stadt-Haupt-Kasse mit Verabreichung der Holzettel am 1. September c. beginnen.

Görlitz, den 21. August 1847.

Die städtische Forstdeputation.

[3030]

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des Gesetzes vom 23. Juli 1847 ist der Herr Kammergerichts-Assessor Pflaffer zum Commissarius für Beglaubigung von Geburten, Heirathen und Sterbefällen der Juden in unserm Gerichtsbezirk ernannt worden. Seine Wohnung ist Petersstraße No. 321.
Görlitz, den 24. August 1847. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[3029]

Bekanntmachung.

22 Ctr. 19 Pfd. kassirte Akten werden in Packeten von $\frac{1}{2}$ Ctr., theils zum Einstampfen, theils als Makulatur, im Auktionslokale den
28. September c., Vormittags 9 Uhr,
durch den Auktions-Kommissarius Nitzler gegen sofortige baare Zahlung meistbietend verkauft.
Görlitz, den 25. August 1847. Königl. Land- und Stadtgericht.

[2590]

Subhastations-Patent.

Die dem Schänkwirth Samuel Leberecht Neumann gehörige Kretschamnahrung No. 58. zu Kodersdorf, gerichtlich abgeschätzt auf 4897 Nthlr. Cour., soll im Wege nothwendiger Subhastation
den 10. November 1847, Vormittags 11 Uhr,
an Gerichtsstelle zu Kodersdorf öffentlich an den Meistbietenden versteigert werden. Taxe und Hypothekenschein sind in der Registratur zu Görlitz, Petersgasse No. 320., einzusehen.
Görlitz, den 2. Juli 1847. Gerichtsamt von Kodersdorf.

[285]

Bekanntmachung.

Das zum Nachlasse des Bäcker Priezel von Schönberg gehörige, 275 Nthlr. taxirte Ackerstück, Hypotheken-Nummer 138. in Nieder-Halbendorf, soll
den 3. September von Vormittag 11 Uhr an
gerichtlich auf dem herrschaftlichen Schlosse daselbst freiwillig subhastirt werden.
Görlitz, den 9. Juli 1847. Das Patrimonial-Gerichts-Amt Schönberg mit Nieder-Halbendorf.

[257]

Bekanntmachung.

Das zum Bäcker Priezel'schen Nachlasse gehörige, 485 Nthlr. taxirte Haus No. 115. am Markte in Schönberg bei Görlitz soll
den 3. September von Vormittag 11 Uhr an
gerichtlich auf dem herrschaftlichen Schlosse daselbst freiwillig subhastirt werden.
Görlitz, den 22. Juni 1847. Das Gerichts-Amt Schönberg mit Nieder-Halbendorf.

[2946]

Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn.

Vom 1. September d. J. werden die Bahnzüge nicht mehr wie zeither von dem interimistischen Bahnhose bei Hennersdorf, sondern von dem Bahnhose bei Görlitz expedirt.
Der erste Zug geht demnach wie zeither fahrplanmäßig um 5 Uhr 15 Minuten des Morgens von hier ab und bleiben die zeither für den interimistischen Bahnhof bei Hennersdorf angegebenen Abgangs- und Ankunfts-Zeiten für den Bahnhof Görlitz gültig.
Görlitz, den 22. August 1847. Die Schlesische Betriebs-Inspection. Ludwig.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[3031] Meinen Freunden und Bekannten zeige ich hiermit ergebenst an, daß meine Frau heute früh 6 Uhr von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden wurde.
Görlitz, den 26. August 1847. Dutschke, Lehrer.

[3034]

==== Zu der bereits begonnenenen Jagd ====

empfehle ich allen Jagdliebhabern mein Lager von acht engl. Patent-Schroot in allen Nummern, so wie 2 Sorten feinstem Pulver, Zündhütchen mit und ohne Decke, Flintenpfropfen und weichem span. Blei.
S. F. Lubisch am Demianplatz.

[2925] Die Brau- und Brennerei nebst dem dazu gehörigen Inventario, Gebäuden u. zu **Mittel-Langen-Dels**, Laubaner Kreises, soll bald aus freier Hand verkauft werden. Darauf Reflectirende wollen sich an das Wirthschafts-Amt daselbst wenden, welches die nähere Auskunft darüber zu ertheilen beauftragt ist.

[3033] **Schott. Seringe**, 3 Stück für 1 Sgr., verkauft **H. F. Lubisch** am Demianiplatz.

[3035] Eine noch vollkommen brauchbare Waschmaschine ist zu verkaufen und steht zu gef. Ansicht in der Steingasse No. 93.

[3040] Bei Wiedereröffnung der Jagd empfiehlt sich bei Bedarf mit ächtem, weichen Goslärer **Patentschroot** in allen Nummern ergebenst **F. A. Dertel**.

[3032] Das vollständige Gewerk einer holländischen Windmühle weist zum sofortigen Verkauf nach Kieflingwalde, den 28. August 1847. **Ulrich**, Scharwerker.

[3041] Am Obermarkt No. 96. ist ein Verkaufsgewölbe nebst Wohnung Termin Weihnachten zu vermieten.

[3042] Eine Stube mit Bett und Meubles ist vom 1. Sept. ab zu vermieten und sogleich zu beziehen. Das Nähere ist in der Expedition d. Bl. zu erfragen.

[3036] Es ist am vergangenen Montage ein blautuchner Mantel auf einen falschen Wagen gelegt worden und wird der jetzige Inhaber aufgefordert, selbigen gegen eine gute Belohnung im Gasthose zum weißen Roß in Görlitz abzugeben.

[3037] Ein rothbrauner Hund mit Stutz, hängenden Ohren, schwarzer Schnauze, gewickeltem Strick um den Hals, welcher auf den Namen „Donau“ hört, ist mir in der Nacht vom 22. zum 23. August abhanden gekommen. Derjenige, welcher mir ihn wieder zustellt, erhält außer den Futterkosten ein angemessenes Douceur. **Pfalz**, Fleischer in Markersdorf.

[3038] Eine weiß und braun gefleckte Jagdhündin, auf den Namen „Juno“ hörend, mit einem gewickelten Lederhalsband und einer Korkschnur versehen, hat sich verlaufen. Wer sie im Landsteueramtsgebäude, Nikolaigasse No. 293., 2 Treppen hoch abliefern, erhält die Futterkosten und eine angemessene Belohnung.

[3039] Ein weißes Batist-Schnupftuch, gezeichnet L. P., ist gefunden worden. Der rechtmäßige Eigenthümer kann es gegen Erstattung der Insertionsgebühren auf dem Handwerk No. 395 b., 2 Treppen hoch, zurück erhalten.

[3040] Vergangenen Donnerstag ist von einem Schulknaben eine Serviette gefunden worden, welche der Eigenthümer in der Jüdengasse No. 253. wieder erhalten kann.

[3049] **Die Kunst- und Gewerbe-Ausstellung** im neuen Bürgerschulgebäude ist in den bekannnten Stunden noch bis mit den 5. September geöffnet. **Die Ausstellungs-Commission.**

[2926] Ein unverheiratheter, mit guten Zeugnissen versehener Kunst- und Gemüse-Gärtner kann zu Michaelis a. c. placirt werden. Darauf Reflectirende wollen ihre Zeugnisse postfrei einsenden an das Wirthschafts-Amt des **Dom. Mittel-Langen-Dels** bei Lauban.

[3043] Bei einer Herrschaft in der Stadt oder auf dem Lande wünscht eine Dame von 32 Jahren als Wirthschafterin ein Unterkommen. Bemerkt wird zugleich, daß mehr auf eine solide Behandlung, als auf großen Gehalt reflectirt wird. Indem ich diese Person nur aus einer anständigen Familie empfehlen kann, ertheilt Auskunft der Commissionair **Stiller**, Nikolaistraße No. 292.

Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Buchdruckerkunst zu erlernen, und die nöthigen Schulkenntnisse besitzt, kann sogleich eintreten. **Wo?** sagt die Expedition des Anzeigers. [2980]

[3044] 4 Dachsenknechte, welche treu und im Ackerpflügen nicht unerfahren sind, finden auf den beiden Gütern Florßdorf und Sohrneundorf sofort ein Unterkommen. Florßdorf, den 27. August 1847. **Garbe**, Inspector.

Sächsisch-Schlesische Eisenbahn.

[3050]

Am Ersten September d. J.

wird die sächsisch-schlesische Eisenbahn in ihrer ganzen Länge von

Dresden bis Görlitz

eröffnet und an demselben Tage sowohl dem Personen- als dem Güterverkehr nach untenstehendem Fahrplane übergeben werden.

An gleichem Tage wird auch die niederschlesisch-märkische Zweigbahn **Kohlfurt — Görlitz** dem Verkehr geöffnet werden und somit die Eisenbahn-Verbindung zwischen Leipzig und Breslau vollständig hergestellt sein.

Dresden, den 26. August 1847.

Das Directorium der sächsisch-schlesischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Tägliche Abfahrten vom 1. September an bis auf weitere Bestimmung.

Anschlüsse. Leipzig — Dresden.		Cours von Dresden nach Görlitz.							Anschlüsse. Görlitz — Berlin und Breslau.		
	Ankunft in Dresden. u. M.	Dresden. u. M.	Nadeberg. u. M.	Bischofswerda u. M.	Bautzen. u. M.	Löbau. u. M.	Reichenbach. u. M.	Ankunft in Görlitz. u. M.	Abfahrt von Görlitz nach		
									Berlin. u. M.	Breslau. u. M.	
Postzug	Abends 8 30	früh 6 —	früh 6 30	früh 7 8	früh 7 40	Vorm. 8 18	Vorm. 8 38	Vorm. 9 19	Personenzug nach Berlin	Vorm. 10 22	
Güterzug von Riesa	früh 7 30								Nachtpersonenzug n. Hamburg	Abends 7 15	
Postzug	Vorm. 9 30	Vorm. 10 —	Vorm. 10 28	Vorm. 11 —	Vorm. 11 32	Mitt. 12 30	Mitt. 12 45	Nachm. 1 13	Personenzug nach Breslau		Nachm. 1 38
Güterzug	Nachm. 3 —										
Postzug	= 4 30	Abends 5 —	Abends 5 30	Abends 6 8	Abends 6 40	Abends 7 18	Abends 7 38	Abends 8 19	Nachtpersonenzug nach Wien		früh 5 15
Berlin — Breslau — Görlitz.		Cours von Görlitz nach Dresden.							Dresden — Leipzig.		
	Ankunft in Görlitz von Berlin. u. M. Breslau. u. M.	Görlitz. u. M.	Reichenbach. u. M.	Löbau. u. M.	Bautzen. u. M.	Bischofswerda u. M.	Nadeberg. u. M.	Ankunft in Dresden. u. M.	Abfahrt von Dresden. u. M.		
Nachtpersonenzug von Wien		früh 6 15	früh 6 41	früh 7 1	früh 7 39	Vorm. 8 11	Vorm. 8 49	Vorm. 9 32	Güterzug	Vorm. 10 —	
Nachtpersonenzug von Hamburg	früh 7 30								Postzug	Nachm. 1 —	
Personenzug von Breslau		Mitt. 12 29	Mitt. 12 35	Mitt. 12 57	Mitt. 1 28	Nachm. 2 2	Nachm. 2 32	Nachm. 3 39	Postzug	Abends 5 —	
Güterzug von Breslau											
Personenzug von Berlin	Nachm. 3 45	Abends 5 15	Abends 5 41	Abends 6 1	Abends 6 39	Abends 7 11	Abends 7 49	Abends 8 32	Postzug	früh 6 —	

Dresden, den 26. August 1847.

Das Directorium der sächsisch-schlesischen Eisenbahn-Gesellschaft.

[3045]

Lehrlings-Gesuch.

In einer in der Nähe gelegenen preussischen Sortiments-Buchhandlung wird ein mit den nöthigen Kenntnissen versehener junger Mann als Lehrling gesucht, dessen Eintritt jetzt oder zu Michaelis stattfinden könnte, und wird die Expedition d. Bl. auf Anfragen nähere Auskünfte ertheilen.

[3046]

Da ich in Erfahrung gebracht, daß Herr Maler Göbel sen. die Annonce über die Niederkunft meiner Frau in der letzten Nummer des Anzeigers und der Jama ohne mein Wissen einsetzen ließ, so kann ich mich hierüber nur wundern, daß solches geschehen, indem ich wohl weiß, daß er Göbel die hierzu erforderlichen Insertionsgebühren zu allen andern Bedürfnissen nothwendiger gebraucht haben würde.

Domsch, Bedingebauer.

[3047]

Bekanntmachung.

Auf den in No. 33. des Publikationsblattes enthaltenen Steckbrief diene hiermit zur Nachricht, daß sich mein Sohn, der Kiemergeselle Robert Deutschmann, nicht Schuldenhalber aus Weissenberg entfernt hat, sondern wegen Mangel an Arbeit, und auch nicht in der Absicht, der Bezahlung der Schulden unter Zurücklassung seines Wanderbuches sich zu entziehen, sondern es wurde ihm die Verabreichung desselben vom Magistrat genannten Ortes verweigert, so daß ihm weiter nichts übrig blieb, als ohne Legitimation von Weissenberg zu gehen. Ferner treibt sich derselbe nicht vagabondirend herum, sondern hält sich zu Hause bei seinen Eltern auf. Auch diene noch hiermit zur Nachricht, daß die von dem Schneider Melzer obengenannten Ortes mir überreichten Rechnungen, welche alle über ein und dieselben Gegenstände lauten, alle in der Summe verschieden sind, also mithin die Forderung des Letzgenannten in sehr zweideutigem Lichte erscheint, da überhaupt auch viele Gegenstände aufgesetzt sind, die mein Sohn gar nicht empfangen hat.

Groß-Biesnitz, den 28. August 1847.

Deutschmann, Ortsrichter.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getreidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Weizen.		Roggen.		Gerste.		Hafer.	
		höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.	höchster	niedrigst.
		fl. / s. / pf.	fl. / s. / pf.	fl. / s. / pf.	fl. / s. / pf.	fl. / s. / pf.	fl. / s. / pf.	fl. / s. / pf.	fl. / s. / pf.
Bunzlau.	den 23. August	3 20	— 3 10	— 2 5	— 1 25	— 1 20	— 1 15	— 25	— 22 6
Hlogau.	den 27. "	3 —	— 2 14	— 2 3	9 1 25	6 1 15	— 1 6	— 26 3	— 20 —
Sagan.	den 21. "	3 12	6 2 27	6 2 10	— 2 2	6 1 20	— 1 15	— 1 2	6 — 27 6
Grünberg.	den 23. "	2 25	— 2 15	— 2 4	— 1 25	— —	— —	— 1 15	— 25 —
Wörth.	den 26. "	3 25	— 3 10	— 2 7	6 2 2	6 1 27	6 1 20	— 26 3	— 22 6

Börliger Kirchenliste.

Verant. Hr. Joh. Carl Aug. Herwig, herrschaftl. Rectorförster zu Zwippendorf b. Gassen, u. Christ. Charlotte Günther, weil. Joh. Gottfr. Günther's, W. u. Hausbesitz. allh., nachgel. jüngste T. erster Ehe, getr. d. 24. Aug.

Verstorben. 1) Frau Christ. Sophie Schäfer geb. Frenzel, weil. Mr. Joh. Georg Schäfer's, W., Fischers u. Stadtgartn. allh., Wittve, gest. d. 23. Aug., alt 83 J. 1 M. 19 T. — 2) Mr. Gottlieb Imman. Bundesmann, W. u. Tuchm. allh., gest. d. 24. Aug., alt 77 J. 6 M. 22 T. — 3) Fr. Joh. Christ. Kießling geb. Wützig, weil. Carl Samuel Gottlieb Kießling's, W. u. Tuchm. allh., Wittve, gest. d. 23. Aug., alt 47 J. 6 M. — 4) Mr. Carl Friedr. Aug. Schneider's, W. u. Schneiders allh., u.

Frn. Joh. Dorothea geb. Franz, S., Gustav Herrn. Emil, gest. d. 23. Aug., alt 7 J. 7 M. 13 T. — 5) Mr. Joh. Paul Dittsch's, W. u. Schneiders allh., u. Frn. Ernestine Sophie geb. Blumberg, T., Anna Theresie Amal., gest. d. 21. Aug., alt 3 J. 30 T. — 6) Mr. Joh. Gottlob Kühnel's, W. u. Fischers allh., u. Frn. Christiane Amal. geb. Krütsche, S., Moritz, gest. d. 25. Aug., alt 1 M. 21 T. — 7) Joh. Gottfr. Pfohl, Steinn. allh., gest. d. 22. Aug. alt 27 J. — 8) Joh. Christ. Richter's, Zimmerm. allh., und Frn. Joh. Christ. Henriette geb. Richter, T., Marie Wanda, gest. d. 22. Aug., alt 2 M. 6 T. — 9) Weib. Carl Friedr. Bringmuth's, Juv. allh., u. Frn. Joh. Helene geb. Katz, S., Franz Emil Gustav, gest. d. 22. Aug. alt 17 T.

Fremdenliste vom 23. bis incl. 26. August 1847.

Goldn. Strauß. Meyer, Töpfermstr. a. Schönan. Vanucheckel, Hdelefr. Klemmt u. Richter, Kaufm. a. Greibitz. Friedenthal, Banquier a. Breslau. Schönberg nebst Fr., Eisenwerkbes. a. Nieska. Jakob, Hndlsm. a. Oberwitz. — Goldn. Sonne. Schneider, Kunstgärtin. a. Zobitz. Schlesinger, Klempnermeister aus Rothenburg. — Goldn.

Krone. Thierig, Eisen-Beamte. a. Dresden. Gebrüder v. Suttlaner, Gutbes. a. Martin. Die Kaufleute: Niemann a. Breslau, Zimmermann a. Leipzig, Zimmer a. Stettin, Kerstan a. Krossen u. Köse a. Dresden. Pöschke, Gymnas.-Lehrer a. Dresden. Kaminsky, Entrepreneur aus Muskau. Malier, Dr. jur. a. Lemberg. Ditte, Gutbes. a. Freiburg.

Schulz, Maurermeister. a. Löwenberg. Westphal nebst Frau, Fabrikbesitz. a. Breslau. Ansel, Spinnereibes. a. Niederzwebnitz. — Weis. Hof. Die Kaufle.: Würsch a. Freiberg, Schubert u. Thiemer a. Chemnitz, Müller, Wolf und Meigner a. Längfeld. Stände, Handelsm. a. Torgau. — Stadt Berlin. Jung, Insp. a. Malminis. v. Goltz, Gutsbes. a. Heidersdorf bei Nimptsch. Die Kaufle.: von Hagen a. Berlin u. Schlieder a. Dresden. Dittrich, Gasthofbes. a. Buchwalde. Schönborn, Partikulier a. Liegnitz. Thner, Divispred. d. 9. Divis. a. Gr.-Slegau. Einwald, Fabrikbes. a. Netzenburg. — Geld u. Baum. Neuen-dorf, Mechanik. a. Luckenwalde. Merkel, Brauer a. Giesmannsdorf. Schwabe, Partik. a. Zibelle. Fischer, königl. Oberförst. a. Mattsch. Förster, Handelsm. a. Gebhardsdorf. — Braun. Hirsch. Bone, Rittergutsbes. a. Gutsig. Lockmann, Kaufmstr. a. Hirschberg. Die Kaufle.: Hausding aus Dresden, Götting aus Herrnhut, Holland aus Leipzig, Weissenbach a. Dresden, Koller a. Halle, Winderling, Hörer u. Schneider a. Leipzig, Steinbrecher a. Liegnitz, Dauer u. Wiesner a. Leipzig, u. Moral u. Cohn a. Berlin. Köppa,

Maj. a. Königsberg. Graf Jedlis, Student aus Liegnitz. Graf Reichenbach, Rittergutsbes. a. Breslau. Preshler, Oberingen. a. Dresden. Lüdemann, Negrth., u. Krause, Neg.=Baurath a. Liegnitz. v. Gablentz, Direktor aus Dresden. Piaderer, Antim., Herrmann, Gutsbes., u. Erdfeld, Gutsbesitz. a. Breslau. v. Gerders, Prem.=Lieutn. a. Berlin. Billingskoff, Rent. a. Petersburg. Hentz, Baudirekt. a. Berlin. v. Wurh u. S., Maj. a. Pausen. Grunstein, Erzpriester a. Sprottau. Treidler, Justith. a. Dresden. Negmann, Commerzrth. a. Siebenbürgen. Haizburger, Prof. a. Mainz. Schulze u. Krause, Fabrik. a. Dresden. — Pr. Hof. Bluffstein a. Paris. Neß, Mechanik. a. Sterkrade. Preibisch, Fabrik. a. Reichenau. Franke, Partik. a. Dresden. Freih. v. Seydewitz a. Gisleben. Krausch, Ob.=Ing. aus Dresden. Vahr, Ingenieur a. Lössau. Die Kaufleute: Schändler a. Leipzig, Horn a. Gotha, Domdera a. Gera, Peierls a. Breslau, Grimm a. Magdeburg, Pürsch a. Stettin u. Brewer a. Aachen. Kutter, Tapezierer aus Dresden. Karl, Insp. a. Rüterbogel. Bauer, Literat aus Pommern. Groß, Insp. a. Posen. Martin, Gutsbes. a. Prag.

Literarische Anzeigen.

Bei **G. Heinze & Comp.** in Görlitz (Oberlangengasse No. 185.) ist zu haben:

Beschreibung der Landeskronen bei Görlitz nebst den Sagen und der Geschichte dieses Berges. Preis 5 Sgr.

Die Schätze der Welt, in gemüthlicher Rede dem deutschen Volke zugänglich gemacht von einem Vereine deutscher Gelehrten. Eine Schrift zur Bildung und Ergözung für Jung und Alt.

Herausgeber: **Dr. Franz Hartmann.**

Von dieser Schrift erscheint seit Monat Juli allmonatlich ein Heft von vier Bogen mit Umschlag auf gutem Papier, mit sauberem Drucke und in den Text gedruckten Holzschnitten zu dem äußerst billigen Preise von 5 Sgr.

Der Haussekretair

von

G. A. W. Schmalz.

Mit einer Special-Karte von Schlesien als Prämie.

11 Lieferungen. Preis 1 Rthlr. 25 Sgr.

Genaueres und Spezielles

Sach-Register zur 11., 12. und 13. Auflage.

Preis 10 Sgr.

Reise- und Eisenbahn-Buch.

Enthaltend

die Eisenbahn-, Post- und Dampfschiffahrts-Verbindungen
in Deutschland

und von da nach dem Auslande.

Abgangszeiten. — Fahrtdauer. — Entfernungen. — Fahrpreise.

Nebst 20 Karten und einer Verkehrskarte von Mittel-Europa.

Im Verein mit **Dr. J. B. Kutscheit** herausgegeben

von

Gustav Hempel.

8. geb. Preis 10 Sgr.


Illustrierter Anekdoten-Schatz.

Preis 12 Sgr.

Sehr herabgesetzter Preis!

G. Heinze & Comp. in Görlitz, Oberlangengasse No. 185., nehmen Bestellung an auf die
Memoiren eines Berliner Nachtwächters

von Dr. Morvell. 6 Bändchen in 8vo.,

sonst 2 Thlr.,  jetzt nur **3³/₄ Sgr. pro Bändchen.**

Der Berliner Nachtwächter hat den Schlüssel zum Hause, und dieser ist oft mehr werth, als der Schlüssel zum Herzen, denn das Dunkel der Nacht deckt Thaten, von denen Niemand eine Ahnung hat als der Nachtwächter, der die Thüren öffnet und schließt. — Das vorstehend angekündigte Werk enthält nicht Gebilde der Phantasie, wie sie in der Geheimnisliteratur gäng und gebe sind, sondern wahre Erlebnisse, und dürfte schon deshalb vor den meisten jener einen wesentlichen Vorzug haben.

Gerhardsche Buchhandlung in Danzig.